

3. Fürther Jugendforum am 5. März 2020

Was ist das FÜRTHER JUGENDFORUM?

Einmal jährlich findet unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters Dr. Thomas Jung in der Stadthalle Fürth das Fürther Jugendforum statt.

Hierbei treffen Vertreter*innen von Fürther Schulen ab der 8. Jahrgangsstufe auf Zuständige der Kommunalen Stadtverwaltung und der Politik.

Im Rahmen des Partizipationsprojekts „Echt Fürth“ möchten wir eine Basis schaffen, in der die Interessen, Ideen und Wünsche junger Fürther*innen aufgegriffen und stärker in den kommunalpolitischen Blick genommen werden.

Hierzu dient das Fürther Jugendforum: ein Raum für den Dialog zwischen Schüler*innen und der Kommunalen Verwaltung.

Allgemeiner Ablauf:

Schritt 1: Vorbereitung des Fürther Jugendforums 2020

Im Vorfeld der Veranstaltung werden pro Klasse je ein weiblicher und ein männlicher Vertreter*in für das Jugendforum gewählt. Diese nehmen die Wünsche, Ideen und Forderungen aus der Klasse mit in das Forum. Hierfür empfehlen wir mindestens 2 Unterrichtseinheiten einzuplanen.

Schritt 2: Die Schule meldet sich bzw. die ausgewählten Schüler*innen verbindlich und möglichst früh über das Anmeldeformular auf der Homepage (<https://www.jugendforum-fuerth.de>) des Jugendforums an. Verbindlicher Anmeldeschluss ist der 14. Februar 2020.

Schritt 3: Durchführung des Fürther Jugendforums 2020

Am Donnerstag, den 5. März (8:30Uhr-14:00 Uhr) treffen in der Stadthalle Fürth die Vertreter*innen aller Fürther Schulen auf die Akteure der Lokalpolitik und der Kommunalverwaltung, um an den Themen zu arbeiten, die von den Schüler*innen mitgebracht wurden.

Schritt 4: Bearbeitung und Rückleitung der Ergebnisse

Die Ergebnisse des Jugendforums werden an die Verwaltung der Stadt und den Stadtrat weitergeleitet und dort bearbeitet. Die Schüler*innen und die Schulen erhalten nach der Prüfung der Umsetzbarkeit konkrete Rückmeldungen.

Im Unterricht

Für ein positives Gelingen des Fürther Jugendforums 2020 halten wir es für wichtig, dass die Schüler*innen im Vorfeld auf das geplante Ereignis gut vorbereitet sind. Aus unserer Sicht wäre es hilfreich, wenn sich die Lehrerinnen und Lehrer (ab der 8. Jahrgangsstufe) an den von uns vorgeschlagenen Zielen für die Unterrichtseinheiten orientieren würden:

Es sollen die grundlegenden Strukturen von Kommunalverwaltung und Politik vermittelt werden, so dass die Schüler*innen eine Vorstellung haben, wer für ihre Themen und Forderungen zuständig ist. Die Klasse erarbeitet gemeinschaftlich Ziele, Wünsche und Forderungen für ihre Stadt. Diese sollen dann zu Kernforderungen / Aufträgen für das Jugendforum gebündelt bzw. bestimmt werden.

Es soll je ein weiblicher und ein männlicher Vertreter pro Klasse für das Jugendforum gewählt werden. Die Wahl der Vertreter*innen sollte dabei durch einen demokratischen Prozess erfolgen bei dem alle Schüler*innen einer Klasse die Möglichkeit bekommen teilzuhaben und sich als potenzielle Vertreter*in ins Spiel zu bringen.

Zur Unterstützung der Unterrichtseinheiten finden sie hier entsprechende Hilfsmaterialien als Download auf unserer Homepage (www.jugendforum-fuerth.de)